

Er kann nicht anders...

Der Mond, er hat schon viel geseh'n,
ist älter als die Welt,
muss jede Nacht am Himmel steh'n,
auch wenn die Welt
von heut' ihm nicht gefällt.

Hass, Neid, Macht und Gier,
das Streben dieser Erde,
nahm mit Gewalt ihr die Würde,
der Mond zieht weiter seine Bahn,
schaut von oben sich das Elend an,
...weil er nicht anders kann!!

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)